

Tzvetina Arsova Netzelmann/ SPI Forschung gGmbH, Berlin, Taryn Walcott/ VIA Verband für Interkulturelle Arbeit Berlin-Brandenburg e.V., Berlin, Dörte Döring/ VIA Verband für Interkulturelle Arbeit Berlin-Brandenburg e.V., Berlin, Berrin Önler-Sayan/FPZ BALANCE, Berlin, Swantje Luethge/FPZ BALANCE, Berlin, Arda Melih Treijner/ TransVer Psychosoziales Ressourcennetzwerk zur interkulturellen Öffnung, Berlin

Gesundheit ist ein Menschenrecht

Praxisbeispiele zur Unterstützung der Gesundheit von geflüchteten Menschen

Im Format eines Learning Cafés wurden fünf Projekte aus vier Berliner Organisationen vorgestellt, die sich dem Thema Gesundheit als Menschenrecht von Menschen mit Migrations- und Fluchterfahrung widmen. Praxisbeispiele zur Unterstützung der Gesundheit und der gesellschaftlichen Teilhabe von Geflüchtete und zu deren partizipativen Einbindung aus der Arbeit mit Mädchen (2 Projekte), Frauen (2 Projekte), Frauen und Männern (1 Projekt) wurden vermittelt und anschließend vertieft an fünf Tischen diskutiert.

Die fünf Beiträge:

Girls4Girls/VIA Verband für Interkulturelle Arbeit Berlin-Brandenburg e.V.;

Gesundheitsversorgung von geflüchteten Frauen verbessern/FPZ BALANCE

Schwangere, Stillende, Wöchnerinnen und Mütter aus Berliner Unterkünften/FPZ BALANCE

TransVer Psychosoziales Ressourcennetzwerk zur interkulturellen Öffnung, Berlin

Raus aus der Schublade!/ Diversitätssensible Bildungsarbeit und Prävention mit Willkommensklassen, SPI Forschung gGmbH, Berlin

Literatur- und Quellenangaben:

Kontakt

SPI Forschung gGmbH

c/o Tzvetina Arsova Netzelmann

Bozener Straße 19

10825 Berlin

Telefon-Nr.: +49 1 63 29 64 552

E-Mailadresse: t.arsova.netzelmann@web.de